

Biographien

Ingvild Jervidalo

1987 in Oslo geboren und grösstenteils in der Schweiz aufgewachsen, studierte ich von 2009 bis 2012 Vermittlung von Kunst und Design an der Hochschule der Künste in Bern und Kunst-geschichte. Nebst meiner Künstlerischen und vermittelnden Praxis habe ich an Theater-produktionen in der Schweiz und in Skandinavien im Bereich Regie, Kostüm- und Bühnenbild gearbeitet, u.a. mit «Emotionen normaler Menschen» am Theater Roxy, «Widerhall an der Grenze» im Rahmen vom Wildwuchsfestival und «Freizone Dreispitz» am Haus der elektronischen Künste in Basel sowie mit «Khairos» an der Oper und «styrtet engel» am Nationaltheater in Oslo. Um mich in einer interdisziplinären Raumpraxis zu spezialisieren, absolvierte ich 2017 ein Masterstudium in Scenography and Exhibition Design an der Hochschule für Gestaltung in Basel. Von 2020 bis 2024 leitete ich den Kunst- und Archivraum DOCK in Basel und habe in den Bereichen Kuratieren, Vermittlung und Kulturmanagement Erfahrung gesammelt. Seit 2024 bin ich als Projektleiterin bei Zuhören Schweiz tätig.

In den letzten Jahren widme ich mich mit der Kunst verstärkt ökologischen und gesellschaftlichen Fragen. 2023 initiierte ich im Dock das künstlerische Forschungsprojekt für Kinder «Unter Uns – Dem Boden auf der Spur» und entwickelte daraus mit Julia Sommerfeld (Zentrale für Umweltausstellungen) und Selina Buser (BNE-Fabrik) die «Acker Ateliers» - ein Vermittlungs-projekt für Primarschulen zu Boden und Gemüseanbau in der Stadt LandArt. Das Pilotprojekt wurde 2024 in Kooperation mit der Gemüsekooperativen plankton in Basel umgesetzt. Ab Herbst 2025 entwickle ich im CAS «PreDoc Research in the Arts» an der HKB ein eigenes künstlerisches Forschungsprojekt.

www.ingvild.ch

Barbara Rey

Ich bin 1987 in St. Gallen geboren und in der Ostschweiz aufgewachsen. Von 2007 bis 2011 absolvierte ich das Studium in Vermittlung von Kunst und Design an der Hochschule der Künste Bern und an der Winchester School of Art, England. Seit 2014 lebe ich in Basel, wo ich 2017 an der Hochschule für Gestaltung und Kunst den Masterabschluss in Vermittlung von Kunst und Design mit Lehrbefähigung auf Sekundarstufe II erlangte. Mein Interesse bewegt sich stets an der Schnittstelle von Kunst, Vermittlung und Sozialem: Von 2016 bis 2024 Ausstellungsassistentin in der Fondation CL Tibet, Therwil. Von 2017 bis 2018 Artist in Residence, Stiftung Heimstätten Wil. Von 2018 bis 2023 kunstpädagogische Tätigkeit im sozialpsychiatrischen Bereich, Werkatelier Basel. Seit 2023 Lehrperson für textiles und bildnerisches Gestalten an der Volksschule Basel. In den vergangenen Monaten setzte ich mich vertieft mit dem künstlerischen Potenzial und Prozess in der Rolle als Künstlerin und Vermittlerin auseinander. Dabei widmete ich mich von 2024 bis 2025 der ästhetischen Forschung im Rahmen des CAS Creationship an der Zürcher Hochschule der Künste.